

Insa Klasing

Der 2-Stunden-Chef

Mehr Zeit und Erfolg mit dem Autonomie-Prinzip

2019, kartoniert, 228 Seiten

EUR 24,95/EUA 25,70/sFr 31,60

ISBN 978-3-593-50991-4

Erscheinungstermin / Sperrfrist: 17.04.2019

Ein Reitunfall war das Beste, was Insa Klasing passieren konnte. Denn dadurch entdeckte sie das Autonomieprinzip und änderte ihren Führungsstil radikal. In ihrem Buch zeigt sie, wie jede Führungskraft vom Loslassen profitieren kann.

Insa Klasing lernte das Loslassen auf die harte Tour. Sie brach sich bei einem Reitunfall beide Arme. Dabei musste sie als Geschäftsführerin bei Kentucky Fried Chicken doch Tausende Mitarbeiter führen! Die Zwangspause gab ihr die Gelegenheit auszuprobieren, wovon sie schon viel gehört hatte: den Mitarbeitern die Autonomie zu freien Entscheidungen zu geben. Und siehe da: Nicht nur ihr Team kam mit der 2-Stunden-Chefin prima klar, sondern sie selbst hatte plötzlich viel mehr Zeit, sich um die Zukunft des Unternehmens zu kümmern. Die neu gewonnene Freiheit machte sie zu einem noch besseren CEO.

Heute weiß Insa Klasing: Ein Führungsstil, der die Autonomie der Mitarbeiter in den Mittelpunkt stellt, gibt dem Chef selbst mehr Freiraum für strategische und andere wichtige Fragen. Die Mitarbeiter erhalten durch die gewonnene Selbstbestimmung einen zusätzlichen Motivationsschub. Dennoch herrscht hierzulande häufig noch die »Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser«-Mentalität in der Führungsetage. Insa Klasing ist überzeugt, dass diese Haltung der Wirtschaft ihre Zukunftsfähigkeit kosten könnte. Denn im digitalen Zeitalter gilt: Wer sich nicht neu erfindet, verschwindet. Eine radikale Innovation erfordert autonome, motivierte und kreative Mitarbeiter. Insa Klasing erklärt in ihrem Buch Schritt für Schritt die Voraussetzungen für erfolgreiches Loslassen und weist den Weg zur kooperativen Führung.

Doch was macht eigentlich der Chef, wenn die Mitarbeiter autonom sind? Insa Klasing hat einen Top-down-Navigator für das neue Führungsparadigma geschaffen. Daraus leiten sich vier entscheidende Rollen der Führungskraft ab: Visionär, Ermutiger, Coach und »letzte Instanz«. Zahlreiche Übungen und informative Quintessenzen bereichern die Kapitel. Und auch Stimmen aus der Praxis hat die Autorin in Interviews mit gleichgesinnten Managern, Wissenschaftlern und Entrepreneurs gesammelt, darunter Bill Aulet, Verena Pausder und Gisbert Rühl. So entsteht mit dem »2-Stunden-Chef« ein Triple-Win-Prinzip: Mehr Autonomie für Mitarbeiter, mehr kreative Freiheit für die Führungskräfte und mehr Erfolg für das Unternehmen.

Die Autorin

Insa Klasing ist CEO und Mitgründerin des Start-ups TheNextWe in Berlin. Zuvor war sie Geschäftsführerin von Kentucky Fried Chicken in Deutschland, Österreich, Schweiz und Dänemark, wo sie das Geschäft verdoppelte und 2600 neue Arbeitsplätze schuf. Davor führte sie erfolgreich die britische Marke innocent smoothies in Deutschland ein, die sich als Marktführer durchsetzte. 2017 wurde Insa vom World Economic Forum zum Young Global Leader ernannt. Sie ist gefragte Keynote-Rednerin zu den Themen Führung der Zukunft, Change-Management und Kulturwandel und schreibt dazu regelmäßig Gastbeiträge.

Kontakt

Margit Knauer, knauer@campus.de, 069 976 516-21

Inga Hoffmann, hoffmann@campus.de, 069 976 516-22